

## ADB-Artikel

**Fritze:** *Johann Friedrich F.*, geboren 1726 zu Suhl, studierte seit 1746 zu Leipzig, ward Advocat zu Schleusingen, 1763 Archivar zu Coburg und 1768 herzogl. sachsen-coburgischer geheimer Rath und Vorstand des hennebergischen. Archivs zu Meiningen. Als solcher starb er zu Meiningen am 6. März 1793. Er schrieb viel werthvolles über hennebergische Geschichte, namentlich: „Historische Beiträge zum hennebergischen Bergwerks- und Münzwesen“ (1778); „Anzeige der mehresten hennebergischen ... Lehnbriefe“ etc. etc. (1779); „Versuch über den Ursprung der Grafen von Henneberg“ (1780); Abhandlung vom Gau Tullifeld“. Vgl. Meusel, Lexicon. —

### Literatur

Walch, Memoria Fritzii im Schleusinger Gymnasialprogramm von 1793.

### Autor

*Gerland.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Fritze, Johann Friedrich“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1878), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---